

## Rettungswagen-Diebstahl bringt Kiel in Aufruhr - Mann droht mit Explosion!

Aktuelle Polizeimeldungen aus Kiel: Diebstahl eines Rettungswagens, Flucht und Festnahme eines 29-jährigen am 18.11.2024.



### Kiel, Deutschland -

Am 13. Februar 2025 berichtet [kn-online.de](https://www.kn-online.de) über aktuelle Polizeimeldungen und Feuerwehrberichte aus Kiel und Umgebung. Die Meldungen umfassen Informationen zu Unfällen, Sperrungen, vermissten Personen sowie zu Gewalt und Verbrechen in Kiel, einschließlich der aktuellen Verkehrslage und Notfallverhalten. Die Notrufnummer 112 kann im Falle eines Notfalls angerufen werden, und die Bevölkerung wird angehalten, Erste Hilfe zu leisten, wenn möglich, sowie wichtige Informationen wie die Anzahl der Betroffenen, Verletzungen und den Ort des Geschehens zu sammeln.

Ein detaillierter Liveticker hält die Bürger über die Entwicklungen im Bereich der Polizeimeldungen auf dem Laufenden und gibt Hinweise zum richtigen Verhalten in Notfällen. Anweisungen der Rettungskräfte sollten befolgt und ruhige, unterstützende Haltung eingenommen werden, auch nach dem Notfall ist ärztliche Hilfe und psychologische Unterstützung wichtig.

## **Diebstahl eines Rettungsfahrzeugs in Hamburg**

Am 18. November 2024 ereignete sich in Hamburg ein alarmierender Vorfall, über den [presseportal.de](https://www.presseportal.de) berichtete. Ein 29-jähriger Mann entwendete ein Rettungsfahrzeug und floh mit diesem über die Autobahn 7 in Richtung Norden. Während seiner Flucht drohte er, bewaffnet zu sein, und äußerte mehrfach Andeutungen, sich und andere in die Luft zu sprengen.

Die Polizei aus Hamburg und Schleswig-Holstein wurde alarmiert und setzte mehrere Kräfte zur Verfolgung des Mannes ein. Er verließ die Autobahn in Großenaspe und fuhr über Neumünster und Bordesholm in Richtung Kiel. In Kiel kam es zu einer Kollision, als der Täter einen zivilen Streifenwagen rammte, wodurch zwei Polizeikräfte verletzt wurden und nicht mehr dienstfähig waren. Die Flucht endete schließlich in Höhe des Ostseekaisers, als der Mann einen Brückenpfeiler touchierte.

Gegen 04:15 Uhr konnten Polizeispezialeinsatzkräfte den Mann vorläufig festnehmen. Er wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Bei der anschließenden Kontrolle wurden weder im Rettungswagen noch beim Täter Schusswaffen oder Sprengkörper gefunden. Der 29-Jährige sieht sich nun strafrechtlichen Konsequenzen wegen Diebstahls, gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und Störung des öffentlichen Friedens ausgesetzt, während die Ermittlungen weiterhin andauern. Für weitere Informationen steht die Pressestelle Kiel unter der Telefonnummer 0431-1602010 zur Verfügung.

Details	
<b>Vorfall</b>	Diebstahl
<b>Ursache</b>	Bewaffnete Drohung, Verkehrsunfall
<b>Ort</b>	Kiel, Deutschland
<b>Verletzte</b>	2
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kn-online.de">www.kn-online.de</a></li><li>• <a href="http://www.presseportal.de">www.presseportal.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**